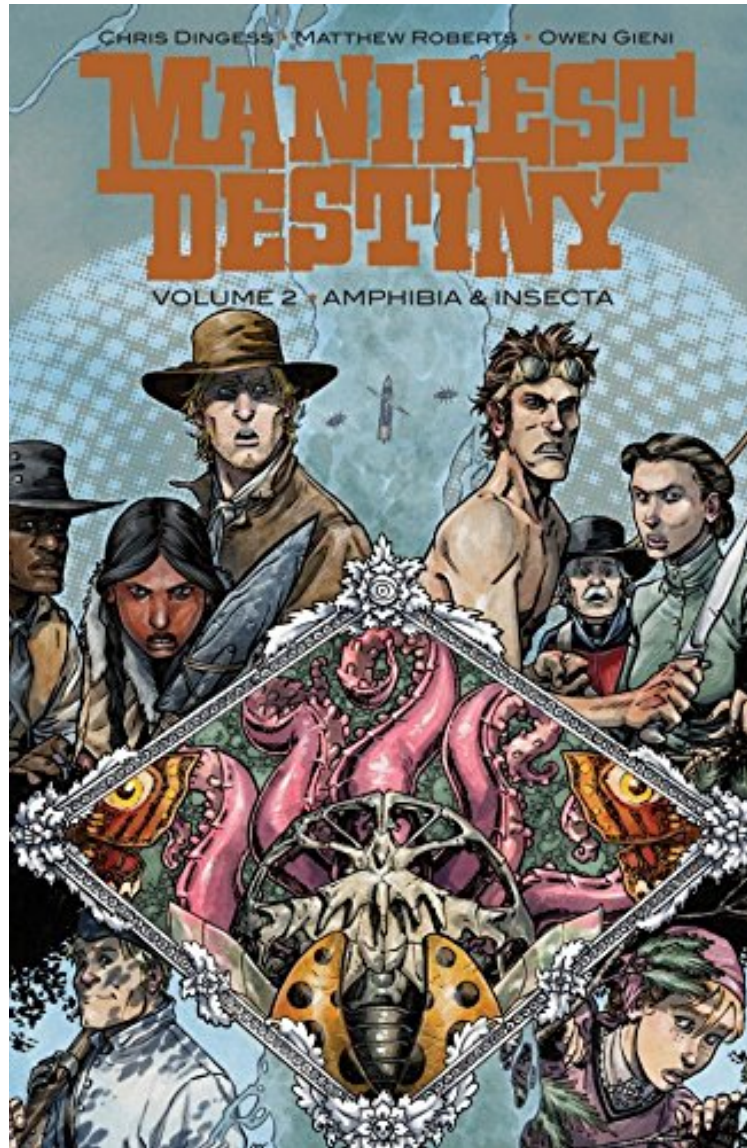


## Manifest Destiny Vol. 2

Von Chris Dingess

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #490364 in eBooksErscheinungsdatum: 2015-01-14File Name: B015YX9IMI | File size: 37.Mb

**Von Chris Dingess : Manifest Destiny Vol. 2** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Manifest Destiny Vol. 2:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Abenteuer Comic, viel zu seltenVon Baddel.DoesChris Dingess, ehemaliger Autor diverser Fernsehserien wie Being Human und Reaper, whlt fr seine erste Comic-Reihe - Manifest Destiny - eine eher ungewöhnliche Herangehensweise an das Horror-Genre. Die Geschichte entwickelt sich um die historisch verbrgte Expedition von Kapitn Meriwether

Lewis und Leutnant William Clark. Bereits der Name Manifest Destiny ("offensichtliche Bestimmung") nimmt Bezug auf die amerikanische Doktrin des göttlichen Auftrags zur Expansion, insbesondere nach Westen in Richtung Pazifik. Als die beiden Männer eine Besatzung von Soldaten und Strflinge über die historische amerikanische Grenze führen, beginnt das Abenteuer. Sie entdecken eine völlig neue Umgebung gefüllt mit tödlichen Kreaturen. Manifest Destiny ist bunter als The Walking Dead, widmet sich aber vergleichbar existenziellen Fragen. Bis hierhin könnte es sich auch um einen guten Roman handeln, zur Comic-Kunst wird die Geschichte durch den Zeichner Matthew Roberts und den Koloristen Owen Gieni, denen gleichermaßen eine Hommage an die zu entdeckende Natur als auch die Betonung der Feinheiten der Geschichte gelingt. Insbesondere mit den vielfältigen "Monstern" der Natur bereichert Dingess seine Horrorgeschichte gegenüber dem bereits erwähnten TWD, wobei die für TWD typischen menschlichen Monster hier durchaus auch eine Rolle spielen. Neben dem Horror bleibt Manifest Destiny auch eine wunderschöne Abenteuergeschichte, die ihren besonderen Charme aus dem erzählten Bemühen von Lewis und Clark zieht, ihr Ziel auch in schwierigen Situationen und mit minimalen Ressourcen zu erreichen. Wie in den Romanen von Jules Verne nutzt Chris Dingess die Wissenschaft als treibenden Faktor in seiner Geschichte. Chris Dingess und sein Team sind neu in der Welt der Comics, das macht Manifest Destiny umso beachtlicher, da sie auch die speziellen Möglichkeiten des Mediums nutzen. Die Dynamik der Geschichte wird durch Roberts in zum Teil sehr engen Layouts reflektiert, in dem z.B. bestimmende Momente des Gemetzels quasi unter die Lupe genommen werden. Ein Großteil der Horror-Wirkungen resultiert auch aus dem Einsatz von Splash-Seiten, die den Blick auf die Schlüsselbilder zwingen. Die Spannung wird regelmäßig durch Drei-Panel-Sequenzen verstrickt, oft als Momentaufnahme des Grauens in seinen grotesken Detail. Gieni's Farben erhöhen dabei den Ekel noch weiter, um dann wieder die Schönheit der zu entdeckenden Landschaft zu betonen.

Kurzbeschreibung Lewis, Clark and the surviving members of their expedition continue westward across America, only to learn there is nowhere to run on a river. Collects MANIFEST DESTINY #7-12. Kurzbeschreibung Lewis, Clark and the surviving members of their expedition continue westward across America, only to learn there is nowhere to run on a river. Collects MANIFEST DESTINY #7-12.